Subject: Pilz :-(
Posted by Smilie on Sun, 02 Sep 2012 03:10:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey,

kurze Vorgeschichte. Mein ca. 12- jähriges Chinchilla, das eigentlich zuvor nie krank war, hatte im Frühjahr leider eine Blutvergiftung (Abszess am Penis, wurde zuvor in der KLinik von 2 TÄ für einen Penisvorfall gehalten und unter Narkose ,,eingetütet"). Die rettende dritte TÄ gab ihm unglaublich viel AB. Als ich das mal mit einer anderen TÄ besprach, wunderte diese sich, dass er diese Menge überhaupt überlebt hatte.

Überlebt hatte er, nach harten Tagen und Nächten mit Fieber und Apathie, doch einige Tage, nachdem es scihtlich bergauf ging, fing er sich an die Haare am Bauch auszureißen. Das bekamen wir damals mit Salben in den Griff.

Dies ist nun einige Monate her, es ging ihm wieder gut. Ich vergesellschaftete ihn mit einem Weibchen, ging alles in allem doch recht gut und schnell. Er ist der Chef. Die Neue ist jedoch ziemlich schreckhaft, und steckt ihn mit dieser Art auch ab und zu an, er ist eigentlcih ein ruhiger Typ.
Vielleicht hängt es damit zusammen, er fing nun vor Kurzem wieder an, sich die Haare auszureißen, erst am Bauch, was mittlerweile wieder nachwächst, aber den Rücken bekomme ich nicht in den Griff, es wird immer schlimmer!! Außer Fungi-Stop im Sand bekam er erst 10 Tage Posatex Tropfen von der Tierärztin zum Auftragen-eineige Tage abgewartet- 3Tage Kadefungin- einige Tage abgewartet- nochmal Kadefungin. > es wird immer schlimmer, nur der BAuch heilt. Der Rücken wird immer nackter!! Fürchterlich!! Wir cremen schon bald 80 Prozent seiner Körperoberfläche 1 Mal täglich ein!! Das Problem: Wenn ich wieder zur Tierärztin gehe, wird sie ihm etwas spritzen oder eingeben- und ich habe Angst, dass er das aufgrund seiner Vorgeschichte nicht mehr packt
In 2 Wochen bin ich für 2 Wochen im Uralub, hätte mir sehr gewünscht, dass er bis dahin soweit
stabil ist..

Das Erstaunliche: Er nahm erst von 530 Gramm auf 450 ab, nahm aber während der Behandlung auf fast 500 Gramm wieder zu. Ich erhöhte die Kraftfuttermenge (Haferflocken, Leinsamen, Quinoa, Mariendistel). Aber nun, er sieht fürchterlich aus, fettig, struppig, kahl, unglücklich, ständig am Kratzen.

Habe ihm zwar zwischenzeitlich Bioweyxin Vitamintropfen zugefüttert, hatte aber eher Angst, dass er damit dann zuviel hat, er bekommt eh schon viel Frisches.

Was könnte ich noch tun?? Bin gerade etwas verzweifelt!!

Danke und Gruß

Subject: Re: Pilz :-(
Posted by Danie on Sun, 02 Sep 2012 12:58:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

seid ihr denn ganz sicher, dass es sich um Pilz handelt? Wurde eine Kultur angelegt, um Resistenzen zu testen?

Denn noch weitere Mittelchen würde ich erst anwenden, wenn das abgeklärt ist. Normal reicht Kadefungin für 3 Tage, ich habe es bei hartnäckigem Pilz aber auch schon 10 Tage aufgetragen. Nur es muss auch sicher sein, dass es hilft.

Echinazea wäre noch eine Option zum Immunsystemstärken. Da könnt ihr auch noch mal einen Homöopathen zu Rate ziehen, was noch machbar ist.

Ich habe nach den Futterproblemen mit Ovator ein Tier, welches an Stoffwechselstörungen leidet und dadurch starken Haarausfall hat. Er ist zwar nicht nackt, aber hat so wenig Haare, dass er auch kaum noch nach Chinchilla aussieht. Hier kann man auch leider wenig machen, im Verdacht hatten wir auch Pilz, doch Kultur ergab nichts.

Subject: Re: Pilz :-(
Posted by Smilie on Sun, 02 Sep 2012 20:51:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

also die Tierärztin riss damals eine paar Haare am lädierte Bauch aus, ging aus dem Zimmer und war einige MInuten weg, um ,,zu sehen, warum er sich rupft".

Also sie zurückkam, meinte sie es sei Pilz, und gab mir die Posatex Ohrtropfen zum Auftragen mit. Am Bauch wachsen ja auch schon wieder die Haare, aber am Rücken, die Stellen hatte er damals auch schon und die hatte ich ihr auch gezeigt, wurden plötzlich nach dem dritten Behandlungintervall (Posatex/Kadefungin/Kadefungin) schlagartig schlimmer. Die Bahndlungsunterbrechungen waren Mist :(Hoffte, dass es ausreichen würde, an einigen Stellen wächst es ja, aber andere kamen noch größer dazu.

Echinacea Kräuter verweigert er leider fast gänzlich, hatte ich schon früher probiert.

Werde morgen wohl eh wieder zur Tierärztin müssen, das Tier leidet. Iwie denke ich langsam, man sollte ihm am Rücken alles abscheren und den ganzen Rücken eincremen. Man kann kaum alle Stellen finden, die großen klar, aber so viele kleinere.. Und er zappelt wie nochwas und schimpft dabei, der Arme..
Vielleicht gibt es richtiges Pilzpuder (nicht ,,nur" der Badezusatz aus dem Internet), womit man ihn komplett abpudern könnte?

Bin echt ratlos. Ich fürchte, um die Behandlung von innen werden wir nicht herum kommen.Vielleicht sollte ich vorher per Urinprobe Leber- und Nierenwerte testen lassen. Es ist jedoch nicht so schlimm, dass man die Kahlen stellen von außen sehen könnte, wenn man das Fell nicht auseinandermacht. Aber trotzdem sehr schlimm..

Gruß

Subject: Re: Pilz :-(
Posted by Danie on Mon, 03 Sep 2012 12:28:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

wie geschrieben - eine Kultur zur Pilzbestimmung und Abklärung, welche Mittel nicht angewendet werden können (Resistenzen) würde ich ansprechen.

Irgendwie stimmt da was nicht, finde ich ...

Bei Echinazea meine ich nicht die Kräuter (die eh meistens keine Wirksamkeit haben) - in Verbindung mit dem Hinweis zum Homöopathen denke ich hier an richtige heilwirksame Präparate ... da gibt es sicherlich noch andere Dinge, die aber mit einem fachkundigem TA oder Tierhomöopathen abgeklärt werden sollten.

Hast du auch mal hier nachgelesen, was es noch so an Möglichkeiten gibt:
http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//19_K
rankheiten&sub=20_Hautprobleme.htm#pilz

Subject: Re: Pilz :-(
Posted by Smilie on Thu, 13 Sep 2012 23:41:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey,

wir haben ihn nun letztlich mit Insol impfen lassen, es wurde immer schlimmer.

Wir wollen ihn nun aber zusätzlich mit Bioresonanz therapieren.

Morgen haben wir wieder einen Termin.
Die Tierärztin wollte ihn schon letztes Mal unbedingt baden, weil er ziemlich verklebt ist von den Salben.

War dagegen, dachte er würde sicher einen Schock bekommen.

Aber er fühlt sich echt nicht gut an vom Fell her und scheint sich definitiv nicht wohl zu fühlen.

Frage mich, ob ich ihn morgen doch von ihr baden lassen sollte?

Hat jemand schonmal mitbekommen, wie ein Chin gebadet wurde und wie es ihm dabei und danach erging??

VG

Subject: Re: Pilz :-(
Posted by Danie on Fri, 14 Sep 2012 07:58:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

früher hat man die Tiere bei Pilz aus Unwissenheit in ganz fiesen Sachen gebadet - Vorsicht ist geboten danach, denn die Tiere müssen unbedingt gut getrocknet und gewärmt werden, damit sie nicht auskühlen. Wenn der TA das macht, liegt es in seiner Verantwortung - passieren kann immer was - sogar bei einem einfachen Piex ...

Subject: Re: Pilz :-(
Posted by Smilie on Mon, 01 Oct 2012 16:19:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey,

war nun 2 Wochen im Urlaub. Der Kleine sieht nun schon wieder viel besser aus. Das Fell wächst flächendeckend nach, aber sehe auch nach ein paar Schuppen im Fell. der Kot ist zwar noch etwas zu weich meines Erachtens nach, aber auch wieder viel besser. Er hatte während meiner Abwesenheit sicherheitshalber nur Trockenzeug beskommen.

Er wurde damals von der Tierärztin gewaschen, sie hat da auch nicht mehr lang gefackelt nachdem sie gesehen hatte, dass ich das nicht wie versprochen selbt erledigt hatte. Sie meinte, das Salbenzeug müsse runter, verstopfe die Poren.
Durfte nicht zuschauen, war aber nach 1 Minute oder so wieder da. Er sah doch etwas geschockt aus, aber naja, musste wohl sein. Heilerde hatte er schon lange zuvor immer zusätzlich pur zum Baden, aber bei dem verklebten Fell konnte nichtmal mehr der doch noch etwas gröbere Sand abhilfe schaffen.

Er hätte eigentlich während meiner Abwesenheit nach genu 2 Wochen nochmals gespritzt werden sollen, war sowohl mit der Tierärztin als auch mit meiner Urlaubsvertretung vereinbart. Ärgerlicherweise ist das aber nicht passiert, die Tierärztin hatte wohl irgenetwas gemeint von wegen und, er würde ja schon wieder viel besser aussehen und ob man den nun nochmals spritzen solle oder nicht wolle sie dann mit mir besprechen wenn ich wieder da bin, den Schuh wolle sie sich nicht anziehen.??

Weiß jemand, wie es um die Wirkung von Insol Dermatophyton steht, wenn man nicht genau nach 2 Wochen nachimpft? Ist das nicht zwingend? Wie ist das mit der Grundimmunisierung, die laut Hersteller mind. 9 Monat vor Pilz schützen soll?
Denke gerade darüber nach, morgen Nachmittag selbst mal den Hersteller zu kontaktieren.

Morgen abend werde muss ich ihn wieder hinbringen, denn er wird sowieso per Bioresonanz die Bauchspeicheldrüse, die Leber und die Immnblockaden behandelt.

LG

Subject: Re: Pilz :-(
Posted by Smilie on Tue, 09 Oct 2012 23:25:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

mit meinem Pilzchin geht es steil bergauf, das Fell wächst fleißig nach, der Kot ist wieder

bilderbuchmäßig. Nur: Er hat ziemlich gerötete Hinterläufe auf der Unterseite. Die TÄ schiebt das auf den Hautpilz, meint, die Hau wäre da eben noch sehr sensibel. Soll ein wenig Penaten Babycreme draufschmieren.
Weiß aber nicht so recht, der Rest der Körperoberfläche scheint wieder gesund zu sein.

Deshalb erneut eine Frage: An was können wunde Fußballen prinzipiell liegen? Was kann ich dagegen sonst noch tun außer Cremen? Er hat auch viele Steine zum draufsitzen, einer davon ist ein sehr rauher Betonstein..

LG

Subject: Re: Pilz :-(
Posted by Danie on Wed, 10 Oct 2012 07:00:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

schau mal auf der InfoSeite, da stehen schon mal allgemeine Informationen zu dem Thema:
http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//19_K
rankheiten&sub=30_Ballengeschw%FCre.htm

Ich denke auch, dass es erst einmal ein bisschen braucht, bis sich alles bei deinem Chin wieder beruhigt. Der TA hat dir ja eine Anweisung gegeben, was du machen kannst. Ich würde allerdings statt Penaten eher Bepanten nehmen, da Penaten oft eher austrocknet als geschmeidig hält - vielleicht abwechselnd anwenden? Aber bitte mit dem TA besprechen.